



82. JAHRESBERICHT 2018/2019



Das Geschäftsjahr 2018/2019 im Überblick

Organisation

(Stand per 31. Juli 2019)

Verein Maurerlehrhallen Sursee

Vorstand

Hanspeter Bonetti, Ennetbürgen Präsident
Rolf Graf, Maisprach Vizepräsident
Martin Bordoli, Jenaz
Bruno Jud, Ebikon
Stefan Wittmer, Sarmenstorf

Kurskommission

Hanspeter Bonetti, Ennetbürgen Präsident
Stefan Wittmer, Sarmenstorf
Rolf Graf, Maisprach
Martin Bordoli, Jenaz
Guido Villabruna, Olten
Albert Grab, Brunnen
Bruno Jud, Ebikon
Urs Niederberger, Dallenwil
Kurt Erni jun., Cham
Stefan Marty, Amsteg ab 09.05.2019
Ernst Honegger, Bern
Markus Muri, Oberkirch

Sektionspräsidentin/Sektionspräsidenten

Martin Kummer, Schinznach-Dorf AG
Rolf Graf, Maisprach BL/BS
Markus Derungs, Davos-Glaris bis 26.04.2019 GR
Maurizio Pirola, St. Moritz ab 26.04.2019 GR
Reto Birrer, Knutwil LU
Bruno Fuchs, Hägendorf SO
Pietro Minelli, Küsnacht a.R. bis 28.03.2019 SZ
Doris Kälin, Einsiedeln ab 28.03.2019 SZ
Odilo Gamma, Schattdorf UR
Matthias von Ah, Giswil UW
Peter Rust jun., Walchwil bis 14.03.2019 ZG
Franz Aebli, Zug ab 14.03.2019 ZG

Geschäftsführer

Patrik Birrer, Sursee

Kontrollstelle

BDO AG, Sarnen

Stiftung Maurerlehrhallen Sursee

Stiftungsrat

Hanspeter Bonetti, Ennetbürgen Präsident
Rolf Graf, Maisprach Vizepräsident
Martin Bordoli, Jenaz
Bruno Jud, Ebikon
Stefan Wittmer, Sarmenstorf

Geschätzte Mitglieder

«Es gilt heute zu säen was wir in Zukunft ernten wollen». So steht der Masterplan «SBV-Berufsausbildung 2030» ganz klar im Fokus der nächsten Jahre. Dieser soll zeitnah und innovativ den zukünftigen Bedarf der Unternehmungen sicherstellen. Mit der Vorbereitung wurde im September 2018 begonnen. Zur Zeit befindet man sich in der Phase Projekt 1 und 2, Ausarbeitung künftiger, relevanter Kompetenzprofile und Validierung im Bauhauptgewerbe bis oben hin zum Baumeister. Deshalb ist nun jeder Einzelne gefordert. Die MLS ist gemäss Organigramm der Begleitgruppe angegliedert mit der Zusicherung jederzeitiger unterstützender und beratender Mitwirkung.

Optimierung Bildungsplan

Um am Puls der Zeit zu bleiben und zur Unterstützung der Unternehmungen erfolgte gestützt auf den aktuellen Bildungsplan eine Prüfung zwecks Ausreizung von Optimierungen (neue Technologien etc.).

Neu sollen, was bisher weniger der Fall war, Laser für die verschiedenen Messungsarten eingesetzt werden. Anders wird auch sein, dass Objekte nicht mehr nur geschalt, sondern auch betoniert werden, um die Rahmenbedingungen sowie die Schalung prüfen zu können. Bei Abschaltungen sollen die «Brettchen-Objekte» praxisbezogen durch neuzeitliche Produkte und deren Verwendung ersetzt werden. Ebenfalls soll der Lernende für ein Objekt eine Materialliste für den Materialauszug erstellen und gestützt auf diese anschliessend die Arbeit ausführen.

Kritische Lernendenzahlen

Tragisch ist die Zahl von aktuell nur noch 304 Lernenden, was seit 1972 nie der Fall war. Heisst man schreibt Geschichte im negativen Sinne. Dies gegenüber der schönen Zeit als man 800 Lernende verzeichnen konnte. Damit die MLS rein von der Lernendenausbildung leben könnte, wäre der Bedarf bei 460 Lernenden. Mit der derzeitigen Zahl ist man weit davon entfernt. Noch kann mittels Ergänzungen und anderen Möglichkeiten eine Überbrückung erfolgen, jedoch das Business, für welche die Maurerlehrhalle einst gegründet wurde, möchte und sollte erhalten werden und im Vordergrund stehen. Die Maurerlehrhalle Sursee ist davon jedoch nicht als einzige betroffen. Gemäss Entwicklung gilt es resultierend aus den geburtenschwachen Jahrgängen noch 2 Jahre eine Durststrecke zu überwinden. Danach sollte es theoretisch wieder ansteigen, wobei das Arbeitsvolumen sowie viele andere Einflussfaktoren ebenfalls stimmen müssen.

Ergebnisse QV 2019

Eine Neuerung hat darin bestanden, dass den Kandidaten mit dem Aufgebot erstmals die Ausführungspläne mitgeschickt wurden. Damit wurde die Voraussetzung für eine gleichwertige Prüfung geschaffen. Hauptgrund jedoch ist, dass wenn man heute eine ausgebildete Fachkraft anstellt, erwartet wird, dass die Ausbildung mit dem QV abgeschlossen sein sollte. So musste der Kandidat unter Beweis stellen, dass er wirklich ein Berufsmann ist. Die bisherige Starthilfe fiel weg und es erfolgte keine Kontrolle der Schritte mehr, sondern Plan, Anrisswinkel, Start und nach 15 Std. Bewertung des Objektes.

Im Vorfeld wurden die Lernenden im letzten Kurs zusammengenommen und sie wurden darauf hingewiesen, dass sie alles benützen dürfen was sie brauchen und dies zum QV mitbringen dürfen (Handskizzen, Schienen, Materialien, Schablonen etc.). Beobachtet werden konnte, dass es top vorbereitete QV-Kandidaten gab, welche vor Ort kamen und das Objekt perfekt realisierten. Genau dies war die Absicht. Es hätte so viele Möglichkeiten gegeben, eine gute QV abzuschliessen zu können. Mitunter war das Foto, die 3D Ansicht der Schalung und ebenso vom Mauerwerk nach wie vor aufgeschaltet. Umso erschreckender ist die Tatsache, dass gestützt auf die vor erläuterten Vorgaben und Grundlagen, 38 Kandidaten die Prüfung trotzdem nicht bestanden haben. Beim Attest in etwas dasselbe Bild. Da haben 7 Kandidaten nicht bestanden.

Auswertung: – Maurer/in EFZ QV ungenügend: 35 resp. 11,78% (in der Regel bei 6–7% obwohl dieses Mal mehr und bessere Unterlagen zugestellt wurden)
– Baupraktiker/in EBA QV ungenügend: 7 resp. 20,59%

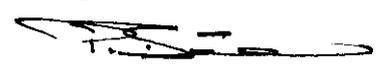
Nutzungskonzepte Gebäude gestützt auf den Masterplan 2022

Nebst der Sanierung der Gänge bei den Garderoben in den Hallen 2, 3 und 4, stand die Sanierung der Aula im Gebäude 5 im Vordergrund. Diese konnte wegen einer tragenden Wand nicht ganz den Vorstellungen entsprechend realisiert werden. Sie ist aber dennoch gross genug, sowie top modern umgebaut worden.

Der Präsident


Hanspeter Bonetti

Der Geschäftsführer


Patrik Birrer

Höhensicherungskurs

Auf der Baustelle muss man eine Persönliche Schutzausrüstung tragen. Diese umfasst im Wesentlichen einen Schutzhelm, Schutzbrille, Sicherheitsschuhe, Gehörschutz und reflektierende Kleidung. Wenn aus technischen Gründen kein Kollektivschutz (Fassadengerüst, Seitenschutz etc.) angebracht werden kann, dann muss eine Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz eingesetzt werden.

Der Einsatz mit der PSAgA gilt als Arbeit mit besonderen Gefahren. Deshalb ist eine Ausbildung notwendig. Der Höhengsicherungskurs, welcher den Einsatz der PSAgA ausbildet, wird im 2. Kurs durchgeführt.



Ausbildungsziele:

Der Teilnehmer verfügt über ein gutes Allgemeinwissen zur persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA).

Er plant Arbeiten mit PSAgA und kennt die vielfältigen Gefahren. Der Teilnehmer kann entscheiden, wann und wie die PSAgA eingesetzt wird.

Er ist sich der Bedeutung einer planmässigen Rettung bewusst. Er kennt die Kräfte, welche auf einen Körper bei einem Sturz in die PSAgA wirken.

Ein sehr eindrückliches Detail ist die Wirkung der Kräfte.

In einem Versuch wird ein schweres Fass, welches ca. 80 Kg wiegt, an einem Stahlseil befestigt. Dann wird ein Sturz über eine Kante simuliert. Die Kraft im Stahlseil ist so enorm, dass das Stahlseil mit einem Knall an einer scharfen Kante reisst. Dieser beeindruckende Versuch führt jedem Teilnehmer die Gefahr vor Augen.

Ein herzliches Dankeschön

Das Geschäftsjahr 2018/19 hat einige Spuren hinterlassen: Die MLS erlebte viel Spannendes, Intensives und Eindrückliches. Ein grosses Engagement zugunsten unseres beruflichen Nachwuchses war spürbar. Das verdient Anerkennung und Wertschätzung. Allen Beteiligten ein ganz herzliches Dankeschön:

- der HG Commercial für die jährlich wiederkehrende Unterstützung mit Barbeiträgen;
- der Backsteinindustrie für die umfassenden Gratislieferungen;
- den Baustoffherstellern und Zulieferern des Baugewerbes für die Gratislieferungen und grosszügigen Rabatte;
- den Behörden und Institutionen beim Bund und den Kantonen für die finanzielle Unterstützung der Berufsbildung;
- den Organen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Campus Sursee und seinen Sektionen und Kursplätzen für die konstruktive Zusammenarbeit.

Ein grosses Merci richten wir auch an all unsere Kursbesucher, Lehrbetriebe, Arbeitgeber, Eltern, Berufsfachschulen sowie die Experten und Vertreter von Fachgremien, welche immer wieder die MLS-Angebote nutzen, unterstützen oder uneigennützig mittragen.



Kurs-Highlights 2. ÜK

Im 2. ÜK haben die Eltern und Lehrmeister die Möglichkeit die Lernenden zu besuchen und ihre Objekte zu begutachten. Dieser Eltern- und Lehrmeister Besuchstag wird von allen beteiligten sehr geschätzt.



Da der Abrieb die sichtbare Fläche eines Objekts ist, muss hier mit Fingerspitzengefühl gearbeitet werden. Dafür werden die Lernenden ab dem 2. ÜK geschult.



Ebenfalls im 2. ÜK werden die Lernenden in die Bodenarbeit eingeführt. Ziel ist es die Genauigkeit und die Struktur aufzubauen.



Wie in allen Kursen wird auch hier grossen Wert auf die Sauberkeit gelegt. Das bringt die Objekte der Lernenden noch besser zu Geltung und bringt zugleich auch Vorteile im privaten Leben.



Erfolgsrechnung 2018/2019



vom 1. August bis 31. Juli	2018/2019		Vorjahr	
	CHF		CHF	
Betriebsertrag				
Ertrag aus Lieferungen/Leistungen	3'198'722.92		3'315'829.44	
Kantonsbeiträge	911'271.00		956'704.00	
Bildung Rückstellung PKB	-182'254.00		-191'340.00	
Nebenerträge	2'134'575.32		2'289'160.05	
	6'062'315.24	100%	6'370'353.49	100%
Direkter Aufwand				
Material-/Warenaufwand	311'899.05		363'147.20	
Drittleistungen	270'316.35		331'525.90	
Übriger Aufwand	1'418'520.50		1'473'821.38	
	2'000'735.90	33%	2'168'494.48	34%
Bruttogewinn I	4'061'579.34	67%	4'201'859.01	66%
Personalaufwand				
Löhne und Gehälter	2'051'227.30		2'095'548.95	
Sozialleistungen	341'702.65		400'825.15	
Übriger Personalaufwand	122'143.15		124'077.85	
	2'515'073.10	41%	2'620'451.95	41%
Bruttogewinn II	1'546'506.24	26%	1'581'407.06	25%
Sonstiger betrieblicher Aufwand				
Raumaufwand	1'113'501.80		1'078'382.95	
Unterhalt/Reparaturen/Ersatz	430'276.15		300'478.51	
Auflösung Rückstellung PKB	-365'000.00		-231'000.00	
Fahrzeug-/Transportaufwand	26'604.05		25'321.80	
Sachversicherungen/Gebühren	6'853.55		6'093.25	
Verwaltungsaufwand/Informatik	183'230.10		153'592.55	
Werbeaufwand	102'317.60		146'030.83	
Übriger Betriebsaufwand	12'535.80		3'446.60	
	1'510'319.05	25%	1'482'346.49	23%
Betriebserfolg vor Zinsen	36'187.19	1%	99'060.57	2%
Finanzergebnis				
Finanzertrag	750.00		208.75	
Finanzaufwand	-482.54		-464.19	
	267.46		-255.44	
Jahresgewinn	36'454.65		98'805.13	

Mitarbeiter

Geschäftsführer	Patrik Birrer
Leiterin Finanzen/Personal	Helene Ineichen
Leiter Logistik/Dienstleist.	Hanspeter Suppiger
Kursleiter	Peter Emmenegger
Kundenbetreuer	Markus Rast
Sekretariat	Manuela Scheidegger

Werkhof Herbert Birrer

Fachinstruktor Giuseppe Gisoldo

Instruktoren
 Daniele Betti
 Bruno Bienz
 Stefan Bieri
 Fredi Gisler
 Fabrizio Grillo
 Cyrill Huber
 Alex Imgrüth
 Christoph Mathis
 Bruno Schumacher
 Bruno Stadelmann
 Pascal Zbinden

ARGE ASB «Ausserschulische Betreuung»

Jugendarbeiter/-innen
 Adrian Berisha
 Angela Elsener
 Loredana Grippo
 Rahel Iten
 Kai Schnyder
 Céline Stalder
 Felix Wenger
 Ramona Zutter

Dienstjubiläen

Hanspeter Suppiger	30 Jahre	01.09.18
Giuseppe Gisoldo	10 Jahre	01.10.18
Bruno Stadelmann	5 Jahre	01.10.18
Manuela Scheidegger	5 Jahre	01.03.19
Alex Imgrüth	5 Jahre	10.03.19

Mutationen

Eintritte	Ramona Zutter	01.11.18
	Stefan Bieri	01.03.19
	Angela Elsener	01.04.19
	Rahel Iten	01.04.19
	Kai Schnyder	01.06.19

Austritte	Nadine Gerster	31.03.19
	Jasmin Stalder	31.05.19
	Philipp Stalder	31.05.19
	Julia Kreienbühl	30.06.19

Verstorben André Sprenger 11.08.18

Kursbetrieb



Die Kursteilnehmer in Zahlen

	2018/19	2017/18	
Basiskurse			
Einführungskurse für Maurer/-in EFZ	1433	1599	Teilnehmer
Einführungskurse für Betonwerker/-in EFZ	33	27	Teilnehmer
Ausbildungskurse für Baupraktiker/-in EBA	142	126	Teilnehmer
CIFL-ENAIP-Kurse, Art. 32 BBG	73	73	Teilnehmer
Qualifikationsverfahren EFZ	296	313	Teilnehmer
Qualifikationsverfahren EBA	34	34	
Total	2011	2172	Teilnehmer
Zunahme/Rückgang gegenüber Vorjahr	-161	-108	Teilnehmer
Zusatzkurse Aus- und Weiterbildungskurse			
Perspektive Bau	15	15	Teilnehmer
Anwenderkurse Maurer EFZ+EBA	87	130	Teilnehmer
Schalungsbau	18	43	Teilnehmer
Kundenmaurer	34	48	Teilnehmer
Creabeton Praktikerkurs	42	34	Teilnehmer
Greutolkurs	-	-	Teilnehmer
SIPA, Sicherheitsparcours Hoch- u. Tiefbau	-	-	Teilnehmer
SIPA Kombi, Sicherheitsparcours/Erste Hilfe	-	29	Teilnehmer
Total	196	299	Teilnehmer
Zunahme/Rückgang gegenüber Vorjahr	-103	+13	Teilnehmer

QV-Objekte Baupraktiker/-in EBA



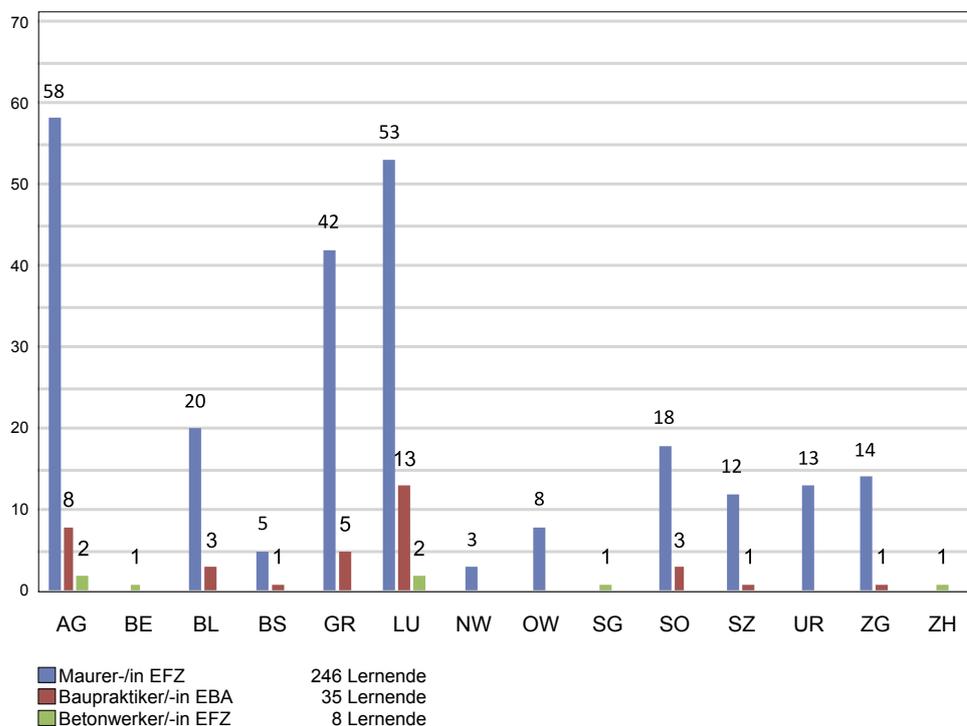
EBA Mauerwerk



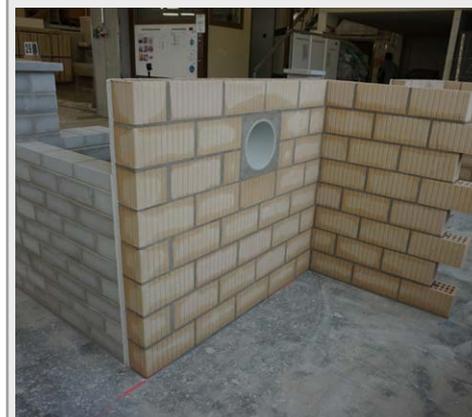
EBA Schalung

Abgeschlossene Lehrverhältnisse 2018/2019

Maurer/-in EFZ (ohne Art. 32 BBG und Wiederholer), Baupraktiker/-in EBA und Betonwerker/-in EFZ



QV-Objekte Maurer/-in EFZ



EFZ Mauerwerk



EFZ Schalung



QV 2019 Maurer/-in EFZ + Baupraktiker/-in EBA

QV-Objekte Maurer/-in EFZ



QV-Absolventen (Note 5.4 und besser)

Kandidaten Maurer/-in EFZ

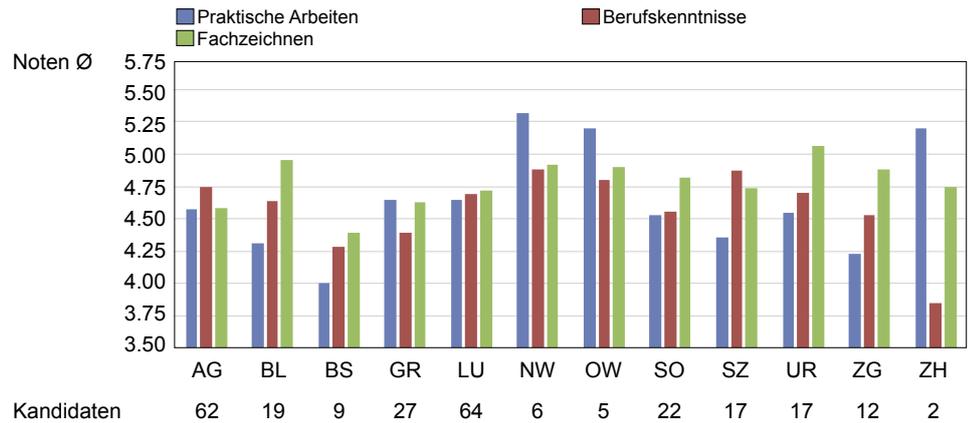
Jordi Livio	Noten-Ø	5.5
Vögele Karl, Leuggern		AG
Schöni Erino	Noten-Ø	5.5
Gebr. Hallwyler AG, Rothrist		AG
Büsser Sven	Noten-Ø	5.5
Zindel + Co. AG Maienfeld, Maienfeld		GR
Meyer Luca	Noten-Ø	5.5
Salzmann Bau AG, Eschenbach		LU
Steiner Sandro	Noten-Ø	5.5
Clemens Christen Bau GmbH, Stans		NW
Wagner Reto	Noten-Ø	5.5
Landw. Baugenossenschaft NW, Buochs		NW
Kaufmann Kevin	Noten-Ø	5.5
Poli Bau AG, Hergiswil		NW
Odermatt José	Noten-Ø	5.5
Eberli Bau AG, Sarnen		OW
Fenk Simon	Noten-Ø	5.5
Melk Durrer AG, Kerns		OW
Kabashi Muhamet	Noten-Ø	5.4
Villiger Bau AG, Sins		AG
Gantenbein Remo	Noten-Ø	5.4
Thöny Bau AG, Schiers		AG
Wyss Sven	Noten-Ø	5.4
LBG Architektur + Bau, Sursee		LU
Gisoldo Michele	Noten-Ø	5.4
Estermann AG, Geuensee		LU
Schnyder Ueli	Noten-Ø	5.4
Arnet Bau AG, Entlebuch		LU
Zumbühl Nando	Noten-Ø	5.4
Niederberger Bau AG, Dallenwil		NW
Steiner Simon	Noten-Ø	5.4
Gasser Felstechnik AG, Lungern		OW
Sulik Jan	Noten-Ø	5.4
Saredi AG, Küsnacht		SZ
Mouzo Espasandin Manuel	Noten-Ø	5.4
De Capitani Baugeschäft AG, Zürich		ZH

Kandidaten Baupraktiker/-in EBA

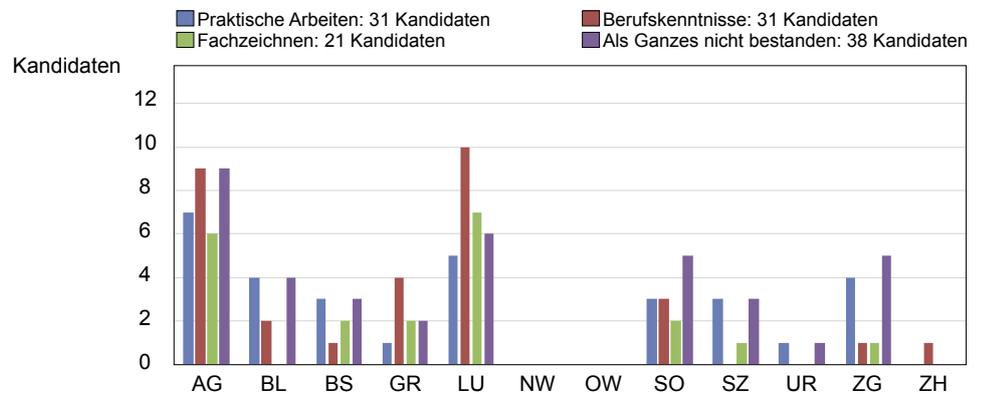
Rashidi Yusuf	Noten-Ø	5.9
Gebrüder Hodel AG, Baar		ZG
Qasemi Payman	Noten-Ø	5.5
Landis Bau AG, Zug		ZG
Gashi Emsar	Noten-Ø	5.4
Meier-Laube AG, Schneisingen		AG
Derbas Sheppal	Noten-Ø	5.4
Birchmeier Bau AG, Döttingen		AG
Amacker Andrea Lukas	Noten-Ø	5.4
Baunternehmung Baroffio AG, Lüterkofen		SO



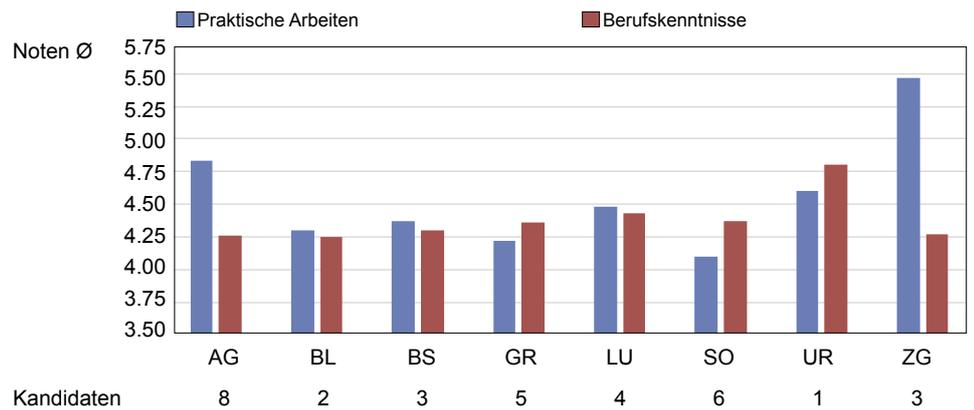
Gesamtübersicht Maurer/-in EFZ (1. Prüfung)



Ungenügende Noten und als Ganzes nicht bestanden



Gesamtübersicht Baupraktiker/-in EBA (1. Prüfung)



Ungenügende Noten und als Ganzes nicht bestanden

